<u>Die ukrainischen Streitkräfte haben 95 % der Militärangehörigen vollständig gegen COVID geimpft</u>

11.01.2022

Die ukrainische Armee hat zwei Dosen des Coronavirus-Impfstoffs für 95 % der Militärangehörigen erhalten. Eine Auffrischungsimpfung des Militärs wird in Erwägung gezogen. Dies teilte der Pressedienst des Verteidigungsministeriums am Montag, 10. Januar, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Die ukrainische Armee hat zwei Dosen des Coronavirus-Impfstoffs für 95 % der Militärangehörigen erhalten. Eine Auffrischungsimpfung des Militärs wird in Erwägung gezogen. Dies teilte der Pressedienst des Verteidigungsministeriums am Montag, 10. Januar, mit.

"Heute sind die Streitkräfte führend, was den Impfschutz im Land betrifft. 95 % des Personals sind vollständig geimpft. Nun wird die Frage der Einführung eines Auffrischungsimpfstoffs aufgeworfen", zitierte das Ministerium den Verteidigungsminister Alexej Resnikow mit den Worten.

Ihm zufolge wird das Verteidigungsministerium das Gesundheitsministerium um Klärung der Frage der Auffrischungsimpfung bitten, insbesondere in den Fällen, in denen die Höchstfrist für die dritte Dosis (neun Monate) bereits abgelaufen ist.

Resnikow sagte auch, dass alles getan wird, um sicherzustellen, dass die militärischen Impfbescheinigungen in den Dia-Anhang aufgenommen werden, und wies darauf hin, dass nach einer Auffrischungsimpfung Bescheinigungen über die Immunisierung gegen das Coronavirus für 270 Tage ausgestellt werden.

Nach den neuesten Daten des Verteidigungsministeriums haben seit Beginn der Impfkampagne in den ukrainischen Streitkräften 238.780 Personen eine Dosis des COVID-Impfstoffs erhalten und 233.094 Personen zwei Dosen&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 208

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.